

Familientrio auf Medaillenjagd

12. Bogenturnier mit 140 Teilnehmern

ZEVEN. Das 12. Botheler Bogenturnier war mit etwa 140 Teilnehmern gut besetzt. Die schon bekannte, gute Gastfreundschaft und eine hervorragende Organisation sorgten auch bei diesem Turnier wieder für tolle Ergebnisse.

Mit Emily, Felix und Yannick Kamin sowie Julian Vogeler waren auch wieder Bogensportler vom TuS Zeven bei diesem bis über die Kreisgrenze hinaus bekannten Traditionsturnier am Start.

Julian Vogeler konnte im ersten Durchgang der Herrenklasse (Recurve-Bogen) mit 282 Ringen eine hervorragende Leistung in einem starken Teilnehmerfeld vorweisen, fiel aber im zweiten Durchgang mit 210 Ringen ins Mittelfeld zurück. Mit

den 492 Ringen belegte er hier den 14. Rang.

Für das Geschwister-Trio Kamin scheint Bothel ein gutes Pflaster zu sein. Schon in den vergangenen Jahren stand immer mindestens einer von ihnen auf dem Siegespodest und bei diesem zwölften Turnier sollte es nicht anders sein.

In der Schülerklasse A (Recurve-Bogen) erzielte Emily Kamin mit 240 Ringen Platz zwei und damit Silber, Bronze gab es für Bruder Yannick in der Jugendklasse (Recurve-Bogen). Mit 469 Ringen belegte er dort den dritten Platz.

Der Jüngste im Team, Felix Kamin, startete in der Schülerklasse B (Recurve-Bogen) und belegte hier mit 238 Ringen den fünften Platz. (VB)



Emily, Felix und Yannick Kamin (TuS Zeven) sind mit Spaß dabei und immer für eine Überraschung gut.

FOTO: PRIVAT